



ASOCIACIÓN DE CABILDOS INDIGENAS DE TORIBIO, TACUEYO Y SAN FRANCISCO

“PROYECTO NASA” - Nit. 900.029.407-5

Resolución 0037 del 14 de junio de 2005 Dirección General de Asuntos Indígenas del Ministerio del Interior y Justicia

Cra 2ª esquina Barrio el centro - Toribio Cauca – Colombia

Telefax: 0928 49 83 26 - Cel: 3136570098 – 3113455838

E-mail: proyectonasatoribio@yahoo.com



Brief an die internationale Gemeinschaft

Wer profitiert von unserem Tod?

31. Oktober 2019

Das ineffektive Handeln des Staates zur Erfüllung seiner verfassungsmäßigen Pflicht, das Leben und den Frieden der Kolumbianer zu garantieren, wird erneut deutlich. Wir haben immer dem kriminellen Handeln derjenigen getrotzt, die die Kontrolle über das Territorium und die Gemeinden für die Entwicklung ihrer illegalen Geschäfte haben wollen. Die Gemeinde ist dem Waffenhandel, dem Anbau illegaler Nutzpflanzen und der Organisation von kriminellen Strukturen im Zusammenhang mit Drogenhändlern ausgesetzt, gegen die sie Widerstand leistet und deshalb systematisch massakriert wird.

Sie bringen uns um... die jüngsten Morde an traditionellen Neehwe´sx-Autoritäten und Wachen des Territoriums von Kiwe Thegnas, wie Dewin Dagua am 7. Dezember 2018, Daniel Rojas am 14. Mai 2019, Gersaín Yatacue am 1. August, Enrique Guejia am 4. August, Dumar Mestizo am 4. Oktober, Toribío Canas am 13. Oktober 2019, ein Angriff auf den Koordinator der Toribio Wachen am 17. Oktober und am 29. Oktober um 16:30 das Massaker an Cristina Bautista, Repräsentantin der Ne´jwe´sx, und der Kiwe Thegnas Asdrubal Cayapu, Eliodoro Finscue, José Gerardo Soto und James Wilfredo Soto, sind ein Beweis für die Verflechtung der Interessen der Mafia in Bezug auf Drogenhandel und Monokultur und der (multinationalen) Rohstoffwirtschaft, um die indigene Bewegung und unser eigenes Regierungssystem im Nord-Cauca auszurotten.

Nicht genug der Todesfälle wurden während des grausamen und feigen Angriffs auf unbewaffnete Menschen der Ne´jwe´sx Repräsentant Crecencio Peteche und die Kiwe Thegna José Norman Montano, Matías Montano, Rogelio Taquinas sowie das Gemeindemitglied Dora Ruth von der Kaffeebauern-Vereinigung schwer verletzt.

Angesichts dieses Mordplans und dem durch die organisierte Mafia und dem ineffizienten kolumbianischen Staat aufgezwungenen Schweigen möchten wir erklären, dass wir organisiert bleiben, um unser Territorium, unsere Mutter Erde und die Gemeinschaft zu verteidigen. Wir erheben unsere Stimme und rufen alle auf, die solidarisch mit dem Leben und der Würde des Volkes der Nasa sind – Verteidiger der Einheit, des Territoriums, der Kultur und Autonomie. Wir bitten sowohl die nationale als auch die internationale Gemeinschaft dringend um ihre Unterstützung in zwei Bereichen: einerseits bei der Informationsverbreitung über und der Sichtbarmachung des Völkermords, dem wir ausgesetzt sind, und andererseits um ihre humanitäre Unterstützung mit Ressourcen für die in diesem Notfall erforderlichen logistischen

“PROYECTO NASA “UN SUEÑO PARA CONTINUAR CON LAS RAICES EN LA TIERRA”



ASOCIACIÓN DE CABILDOS INDIGENAS DE TORIBIO, TACUEYO Y SAN FRANCISCO

“PROYECTO NASA” - Nit. 900.029.407-5

Resolución 0037 del 14 de junio de 2005 Dirección General de Asuntos Indígenas del Ministerio del Interior y Justicia

Cra 2ª esquina Barrio el centro - Toribio Cauca – Colombia

Telefax: 0928 49 83 26 - Cel: 3136570098 – 3113455838

E-mail: proyectonasatoribio@yahoo.com

39 Años

Maßnahmen sowie für die Unterstützung, die wir den Familien der Verletzten und Verstorbenen zukommen lassen müssen, zusätzlich zu den gemeinschaftlichen Aktivitäten zur Verteidigung des Territoriums.

Hilfe mit nicht verderblichen Lebensmitteln kann zur Straße 2, Ecke, im Bezirk Zentrum, in Toribio, Cauca, dem Sitz des Verbands der indigenen Räte von Toribio, Tacueyo und San Francisco „Proyecto Nasa“ gebracht werden. Für finanzielle Beiträge können Sie Ihre Einzahlung auf das Sparkonto in Bancolombia machen: 838-029038-74, SWIFT-CODE für internationale Transaktionen: COLOCOBM. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, können Sie eine E-Mail schreiben: proyectonasatoribio@yahoo.com

Nasa-Projekt „Ein Traum, um mit den Wurzeln unseres Landes fortzufahren“.

“PROYECTO NASA “UN SUEÑO PARA CONTINUAR CON LAS RAICES EN LA TIERRA”